

Studieninformation



Motion Pictures Bachelor of Arts

Der Bachelor-Studiengang Motion Pictures

Das Studium. Worum geht es?

Filmisches Handwerk, künstlerische Ansätze und ein umfassendes technisches und theoretisches Fachwissen: Das vermittelt der siebensemestrig Bachelor-Studiengang Motion Pictures in einer attraktiven und zukunftsweisenden Ausbildung. Dabei erwerben die Studierenden in kreativen Werkstätten praxisnah die Kompetenzen, die in der Film- und Fernsehbranche notwendig sind. Die hervorragende Ausstattung am Dieburger Mediacampus mit moderner Kamera- und Tontechnik sowie einem vollwertigen TV-Studio ermöglicht den Studierenden, vielfältige Erfahrungen zu sammeln.

Praxisfeld. Was kann ich nach dem Studium tun?

Absolventinnen und Absolventen stehen mit dem Bachelor-Abschluss eine ganze Reihe von Einsatzmöglichkeiten offen. Im Bereich Film und Video arbeiten sie vom künstlerisch-kreativen bis hin zum industriellen Bereich und wirken dabei an innovativen filmischen Projekten, Fernsehserien oder New-Media-Konzepten mit. Die Studierenden arbeiten in der Planung und Vorproduktion, Drehbuchentwicklung, Regie- sowie Kamera-Arbeit oder in der Postproduktion. Alternativ besteht die Möglichkeit, direkt ein Master-Studium anzuschließen, welches für Führungsaufgaben in der Kreativ-Branche aber auch für Tätigkeiten in Forschung und Entwicklung qualifiziert.

Module. Wie ist das Studium aufgebaut?

Die Module des Bachelor-Studiengangs Motion Pictures vermitteln in sieben Semestern die durch das Berufsbild vorgegebenen Anforderungen. Die Studierenden beschäftigen sich dabei mit Mediendesign, Medientechnik, Medieninformatik, Medienmanagement, Medientheorie, Medienpsychologie und Medienrecht. Zusätzlich ermöglichen Wahlfächer eine intensive Auseinandersetzung mit speziellen Themengebieten. Der Unterricht erfolgt im internationalen Umfeld und weitgehend in englischer Sprache. Im letzten Semester arbeiten die Studierenden an ihrer Bachelor-Arbeit.

Bachelor Motion Picture				Bachelor of Arts				Master	
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester	10. Semester
Media Design 1, Basic Principles of Media Design , 10 CP	Media Philosophy 2, Diversity in Glo- balized Media 5 CP	Media Project 3, 15 CP including MD, MM, MT	Industrial Placement, min. 18 weeks, 30 CP	Media Project 5, 15 CP including MD, MM, MT	Media Project 6, 15 CP including MD, MM, MI/MT	Media Project 7, Research Project, 15 CP including MD, MM, MI/MT	Aufbauend auf den Bachelorabschluss wird folgender Master-Studiengang angeboten: Leadership in the Creative Industries - Master of Arts Konsekutiver Master-Studiengang, 3 Semester		
Media Techno- logy 1, Basics of Media Technology 10 CP	Media Project 2, Experimental Media Projects, 15 CP						Der interdisziplinäre Studiengang vermittelt schwerpunktbezogene Kenntnisse in:		
Media Manage- ment 1, Project Manage- ment 5 CP							MD = Media Design MM = Media Management MT = Media Technology MPH = Media Philosophy		
Media Philoso- phy 1 Media, Culture, 5 CP		Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP		Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP	Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP	Bachelor Project and Colloquium, 15 CP	Die Pflichtdisziplinen MD, MM, MT werden im Rahmen der Projekte (Media Project) vermittelt. Bei den Electives (Media Elective) besteht grundsätzlich Wahlfreiheit.		
	Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP	Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP		Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP	Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP				
	Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP	Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP		Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP	Media Elective, MD, MM, MTH, MI, MT, 5 CP				

CP: Die Größe der Modulblöcke entspricht dem durchschnittlichen Studien- und Lernaufwand, für bestandene Module werden Credit Points (CP) verliehen – in der Regel 60 CP pro Jahr.
Farblage: ■■■ Standardmodule ■■ Praxisphase ■ Wahlphase ■■ Wahlpflicht, Vertiefungen ■ überfachliche Qualifizierung

CP: Die Größe der Modulblöcke entspricht dem durchschnittlichen Studien- und Lernaufwand, für bestandene Module werden Credit Points (CP) verliehen – in der Regel 60 CP pro Jahr.
Farblgende: ■ Standardmodule ■ Abschlussarbeiten ■ Praxisphase ■ Wahlpflicht, Vertiefungen ■ überfachliche Qualifizierung

h_da
HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

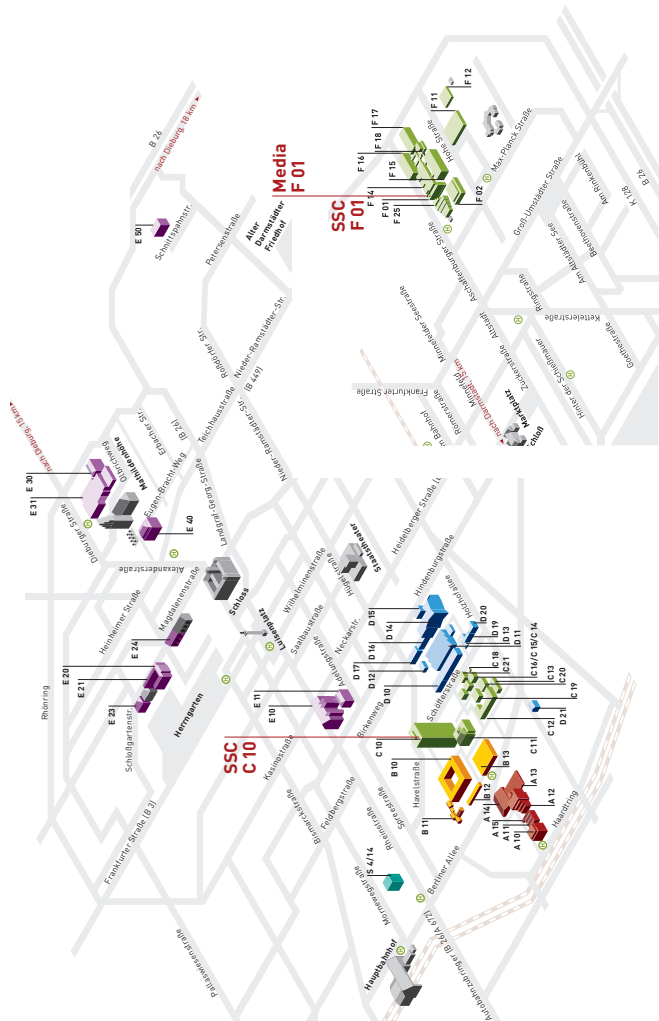
SSC
STUDENT SERVICE CENTER

Schöfferstraße 3, Gebäude C 10
D-64295 Darmstadt
Tel +49 6151 16-33333
info@h-da.de
www.h-da.de/bachelor
www.facebook.com/hochschulveda

h_da
HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

fbmd
FACHBEREICH MEDIA

Campus Dieburg
Max-Planck-Str. 2, Gebäude F 01
64807 Dieburg
Tel +49 6151 16-39420
www.fbmd.h-da.de



Darmstadt

Campus Dieburg

Herausgeber Hochschule Darmstadt Haardtring 100 D-64295 Darmstadt Stand Januar 2017

Vorbildung. Was wird vorausgesetzt?

Voraussetzung für den Bachelor-Studiengang ist eine Fachhochschulreife. Außerdem sollten die Bewerber ausreichende Englisch- und Deutschkenntnisse mitbringen. Ein zentraler Bestandteil des Auswahlverfahrens ist die Eignungsprüfung. Diese besteht aus einem Fachgespräch und dem Anfertigen besonderer Arbeiten und der Lösung vorgegebener Aufgaben im Praxisteil.

Als Zulassungsvoraussetzung gelten unter anderem diese Schulabschlüsse:

- allgemeine Hochschulreife
- in Hessen gültige fachgebundene Hochschulreife
- in Hessen gültige Fachhochschulreife

Bewerbung. Wie komme ich an die h_da?

Studienbeginn ist jeweils das Wintersemester. Alle Informationen zum Bewerbungsverfahren gibt es im Internet unter www.h-da.de/bewerbung.

Beratung. Wo erhalte ich mehr Antworten?

Erste Anlaufstelle für die meisten Fragen zum Studium ist das Student Service Center, kurz SSC. Neben der Studienberatung und Auskunft zu den Details des Bewerbungsverfahrens gibt es hier auch Beratung zur Organisation oder Finanzierung des Studiums.

Weitere Informationen zum Studiengang Motion Pictures und Kontaktdaten von Ansprechpartnern unter www.fbmd.h-da.de

Für die Themen BAföG oder Studentisches Wohnen ist das Studierendenwerk Darmstadt zuständig. Mehr dazu unter www.studierendenwerkdarmstadt.de

Sollten Sie planen, während Ihres Studiums einige Zeit im Ausland zu verbringen, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Internationalisierung unter www.h-da.de/international.



Hochschule Darmstadt. Was kann ich erwarten?

Ein Bachelorabschluss der h_da ist die beste Basis für einen aussichtsreichen Berufseinstieg. Laut „Wirtschaftswoche“ sind Alumni der h_da seit Jahren hoch angesehen bei deutschen Personalchefs. Und wer Führungsaufgaben oder fachliche Spezialisierungen anstrebt, kann an der h_da einen Master oder ein internationales Promotionsprogramm folgen lassen.

Die Hochschule Darmstadt ist bekannt für:

- Praxisorientierung durch berufserfahrende Lehrende kurze Studienzeiten
- Lernen und Arbeiten in überschaubaren Gruppen
- die Förderung von Soft Skills und Überblickswissen mit integrierten Kursangeboten aus Gesellschaft, Kultur und Sprachen in jedem Studiengang

„Ich habe die Betreuung und den Unterricht in den Projektphasen als sehr wertvolle und prägende Zeit in Erinnerung. Den jungen Kreativen sind keine Grenzen gesetzt und der Campus Dieburg bietet einen wunderbaren Raum, um über sich hinaus zu wachsen“

Janina Schimmelbauer, Absolventin

Zu Beginn meines Studiums am Mediacampus Dieburg war ich etwas verblüfft, wie viel Motivation und Energie einem hier abverlangt wird. Zudem ist Selbstständigkeit, eine eigene Meinung und Diskussionsfähigkeit gefragt. Heute bin ich extrem motiviert, weil ich merke, wie sehr ich mich mit meinen Arbeiten weiterentwickelt habe.

Domink Wasik, Student Motion Pictures